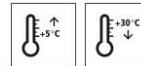


# Technisches Merkblatt

## StoCrete TF 200

Feinspachtel, kunststoffmodifiziert,  
zementgebunden, Schichtdicke 2-5 mm



### Charakteristik

<b>Anwendung</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>als Kratz- und Ausgleichsspachtelung zum Schutz und zur Instandsetzung von Betontragwerken</li> </ul>
<b>Eigenschaften</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>polymervergüteter zementgebundener Feinspachtel (PCC / RM)</li> <li>sehr gute Haftfestigkeit auf der Beton- bzw. Betonersatzunterlage</li> <li>sehr gute Verarbeitung</li> <li>hohe Schutzwirkung bei Frost-/Tausalz-Beanspruchung</li> </ul>
<b>Besonderheiten/Hinweise</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Produkt entspricht EN 1504-3</li> <li>nicht für begeh- oder befahrbare Flächen</li> </ul>

### Technische Daten

Kriterium	Norm / Prüfvorschrift	Wert/ Einheit	Hinweise
Frischmörtelrohddichte	EN 1015-6	2,1 kg/dm <sup>3</sup>	
Größtkorn		0,8 mm	
Haftzugfestigkeit (28 Tage)	EN 1542	> 1,5 MPa	
Druckfestigkeit (28 Tage)	EN 12190	45 MPa	
Biegezugfestigkeit (28 Tage)	TP BE-PCC	9 MPa	
E-Modul statisch (28 Tage)	EN 13412	18 GPa	

Bei der Angabe der Kennwerte handelt es sich um Durchschnittswerte bzw. ca.-Werte. Aufgrund der Verwendung natürlicher Rohstoffe in unseren Produkten können die angegebenen Werte einer einzelnen Lieferung ohne Beeinträchtigung der Produkteignung geringfügig abweichen.

### Untergrund

<b>Anforderungen</b>	<p>Anforderungen an den Untergrund: Der Betonuntergrund muss tragfähig und frei von trennend wirkenden, arteigenen oder artfremden Substanzen sowie von korrosionsfördernden Bestandteilen (z. B. Chloride) sein. Minderfeste Schichten und Schlamm-anreicherungen sind zu entfernen.</p> <p>Feucht gemäß Definition der Instandsetzungs-Richtlinie 2001-10.</p>
----------------------	--

# Technisches Merkblatt

## StoCrete TF 200

Haftzugfestigkeit im Mittel 1,3 N/mm<sup>2</sup>  
 Haftzugfestigkeit kleinster Einzelwert > 0,8 N/mm<sup>2</sup>

### Vorbereitungen

Der Betonuntergrund ist gemäß ZTV-ING, Teil 3, Abschnitt 4 durch geeignete Verfahren vorzubereiten. Poren und Lunker sind ausreichend zu öffnen.

Im oberflächennahen Bereich des Betonuntergrundes vorhandene Fehl- bzw. Hohlstellen müssen vor der Applikation von StoCrete TF 200 nach den Regeln der Betoninstandsetzung geschlossen werden.

Die Auftragsflächen müssen vor dem Auftrag des Spachtels ausreichend (erstmalig mindestens 24 Stunden vorher) vorgeätzt werden.  
 Die Auftragsflächen müssen bei Beginn der Spachtelarbeiten jedoch so weit abgetrocknet sein, dass sie nur noch mattfeucht erscheinen. Die Unterlage muss feucht im Sinne der Instandsetzungs-Richtlinie des DAfStb sein.

### Verarbeitung

#### Verarbeitungstemperatur

Unterste Verarbeitungstemperatur: +5 °C  
 Oberste Verarbeitungstemperatur: +30 °C

#### Verarbeitungszeit

Bei +5 °C: ca. 90 Minuten  
 Bei +23 °C: ca. 45 Minuten  
 Bei +30 °C: ca. 30 Minuten

#### Mischungsverhältnis

25 kg Material gemäß Beschreibung / 3,45 - 4,00 l Wasser = 1,0 : 0,138 - 0,16 Gewichtsteile

#### Materialzubereitung

Zwangsmischer: Wasser vorlegen und Werk trockenmörtel zugeben. Ca. 2 Minuten mischen. Ca. 3 Minuten reifen lassen. Ca. 30 Sekunden nachmischen.

#### Hinweis:

Bei Einsatz von Handrührern sind gegenläufige ineinandergreifende Handrührwerke zu verwenden. Es ist zu beachten, dass die Mischkörbe des Rührwerks im Durchmesser mind. 1 / 3, in der Höhe mind. 2 / 3 des Mischgefäßes betragen.

Bei Verwendung von Einzelrührstäben sind solche mit zwei Rührkränzen, die im Gegenstromprinzip wirken, einzusetzen. Die Drehzahl sollte bis ca. 500 U/min. betragen.

#### Verbrauch

Anwendungsart	ca. Verbrauch	
pro mm Schichtdicke	1,9	kg/m <sup>2</sup>

Der Materialverbrauch ist unter anderem abhängig von Verarbeitung, Untergrund und Konsistenz. Die angegebenen Verbrauchswerte können nur der Orientierung dienen. Genaue Verbrauchswerte sind gegebenenfalls am Objekt zu ermitteln.

# Technisches Merkblatt

---

## StoCrete TF 200

---

### Beschichtungsaufbau

Anwendung mehrschichtig als Kratzspachtelung mit nachfolgender Ausgleichspachtelung:

1. Untergrundvorbehandlung
2. Kratzspachtelung mit StoCrete TF 200
3. Ausgleichspachtelung mit StoCrete TF 200

Schichtdicke: 2 - 5 mm

---

### Applikation

1. Untergrundvorbehandlung

2. Kratzspachtelung

Als Verschluss von Lunkern und Poren wird StoCrete TF 200 durch dünnes Vorkratzen mittels Traufel auf den mattfeuchtem Beton aufgebracht.

3. Feinspachtelung

Der PCC-Feinspachtel StoCrete TF 200 wird manuell oder maschinell auf die frische Kratzspachtelung aufgebracht. Zur Sicherung des Haftverbundes immer frisch in frisch arbeiten.

Die abschließende Bearbeitung erfolgt durch Glätten der Oberfläche. Spachtelschläge mit Schwamm im frischen Zustand ausreiben, dabei keinen zusätzlichen Wasserauftrag vornehmen.

Verbrauch: ca. 2,1 kg/m<sup>2</sup> und mm Schichtdicke (angemischtes Material)

4. Nachbehandlung

Nachbehandlungsverfahren:

- a) Abdecken mit Folien oder Matten
- b) Besprühen mit Wasser
- c) chemische Nachbehandlung

Unter Normalbedingungen ist eine Nachbehandlungsdauer von mindestens 3 Tagen einzuhalten.

Hinweis:

Eine chemische Nachbehandlung darf nur ausgeführt werden, wenn die nachfolgenden Arbeiten mit dieser verträglich sind.

Eine gleichmäßige Farbtönung der Feinspachteloberfläche ist verfahrensbedingt nicht möglich.

Die Folie darf die Oberfläche des Feinspachtels nicht berühren.

Ein wesentlicher Teil der Nachbehandlung ist ein ausreichendes Vornässen des Betonuntergrundes vor der Applikation des Feinspachtels, damit der Untergrund wassergesättigt ist und dem frischen Feinspachtel kein Anmachwasser entzieht. Der Untergrund muss, wie bei Untergrundvorbereitung beschrieben, "feucht" im Sinne der Instandsetzungs-Richtlinie sein.

---

## Technisches Merkblatt

### StoCrete TF 200

#### 5. Verarbeitungstechnik

Bei manueller Verarbeitung erfolgt die Applikation mit Kelle, Spachtel und Traufel.

Bei der maschinellen Verarbeitung erfolgt die Applikation mit marktüblichen Nassspritzgerät, wie z.B. PFT-N2V und WM-Variojet.

Schlauchtyp: Durchmesser 35 mm; Förderweite max. 40 m

Reprofilier-Spritzgerät mit Düsenrohr 12 mm

Kompressorleistung: mind. 3 m<sup>3</sup>/min  
Mischunterbrechung bei + 25° C: max. 30 min

#### Trocknung, Aushärtung, Überarbeitungszeit

Überarbeitbar bei +20 °C und 65 % relative Luftfeuchtigkeit mit:  
Beschichtung OS 4 / 5: nach 1 Tag

#### Reinigung der Werkzeuge

Umgehend nach Gebrauch mit Wasser reinigen, abgebundenes Material kann nur mechanisch entfernt werden.

#### Hinweise, Empfehlungen, Spezielles, Sonstiges

Die Leistungserklärung/ -en erhalten Sie im Technischen InfoCenter der StoCretec.  
Allgemeine Verarbeitungshinweise unter [www.stocretec.de](http://www.stocretec.de) (Produkte) sowie im Anhang des aktuellen Handbuchs "Technische Merkblätter".

#### Lieferrn

**Verpackung** Sack

Artikelnummer	Bezeichnung	Gebinde
00413-001	StoCrete TF 200	25 kg Sack

#### Lagerung

**Lagerbedingungen** Trocken lagern.

**Lagerdauer** Im Originalgebände bis ... (siehe Verpackung).  
Dieses Produkt ist chromatreduziert.  
Die beste Qualität im ungeöffneten Originalgebände wird bis zum Ablauf der Mindesthaltbarkeit gewährleistet. Die erste Ziffer der Chargennummer ist die Endziffer des Jahres. Die zweite und dritte Ziffer geben die Kalenderwoche an.  
Beispiel: 1450013223 - Mindesthaltbarkeit bis Ende Kalenderwoche 45 im Jahr 2021.  
Weitere Erläuterungen siehe Preisliste.

## Technisches Merkblatt

### StoCrete TF 200

---

#### Kennzeichnung

Produktgruppe Feinspachtel

---

#### Sicherheit

Dieses Produkt ist nach der geltenden EG-Verordnung kennzeichnungspflichtig. Sie erhalten bei Erstbezug ein EG-Sicherheitsdatenblatt. Bitte beachten Sie die Informationen zum Umgang mit dem Produkt, der Lagerung und Entsorgung.

#### Besondere Hinweise

Die Informationen bzw. Daten in diesem Technischen Merkblatt dienen der Sicherstellung des gewöhnlichen Verwendungszwecks bzw. der gewöhnlichen Verwendungseignung und basieren auf unseren Erkenntnissen und Erfahrungen. Sie entbinden den Anwender jedoch nicht davon, eigenverantwortlich die Eignung und Verwendung zu prüfen. Anwendungen, die nicht eindeutig in diesem Technischen Merkblatt erwähnt werden, dürfen erst nach Rücksprache erfolgen. Ohne Freigabe erfolgen sie auf eigenes Risiko. Dies gilt insbesondere für Kombinationen mit anderen Produkten.

Mit Erscheinen eines neuen Technischen Merkblatts verlieren alle bisherigen Technischen Merkblätter ihre Gültigkeit. Die jeweilig neueste Fassung ist im Internet abrufbar.

Sto Ges.m.b.H.  
Richtstraße 47  
A - 9500 Villach  
Telefon: 04242 33-1330  
Telefax: 04242 34-347  
www.sto.at